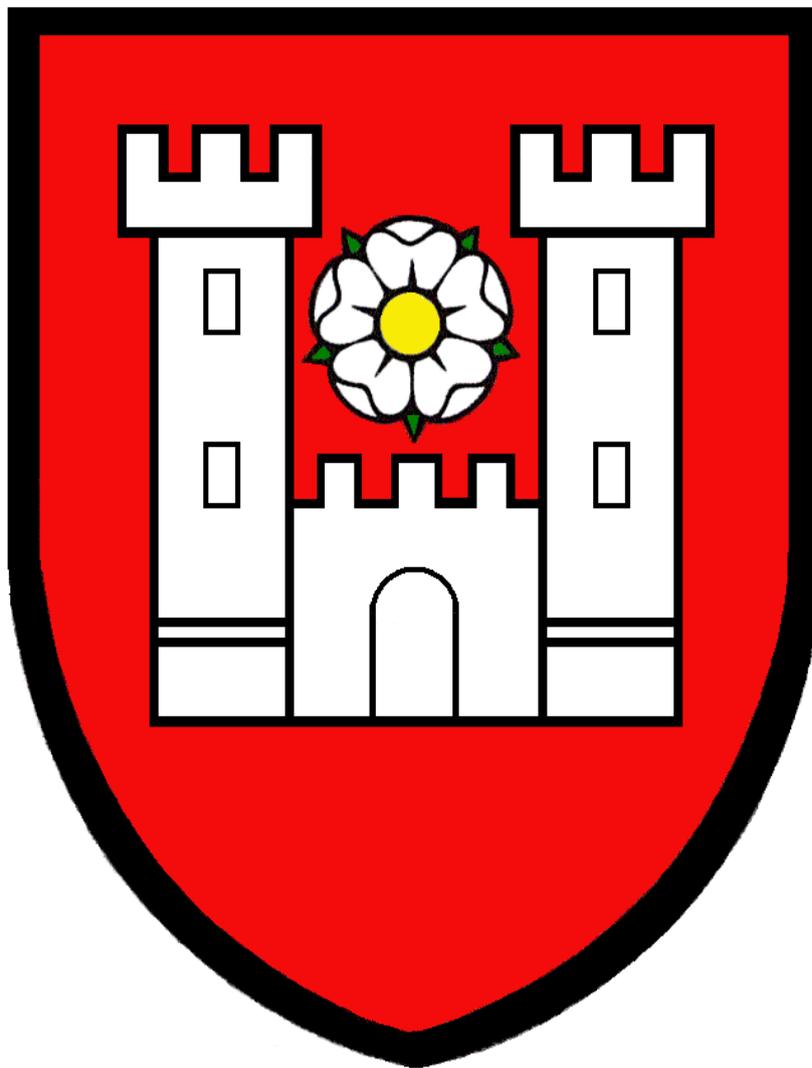


# Personalreglement

## Einwohnergemeinde Därstetten



**1. Januar 2022**

## Inhaltsverzeichnis

|   |     |
|---|-----|
| RECHTSVERHÄLTNIS .....                  | 3   |
| LOHNSYSTEM.....                         | 3   |
| LEISTUNGSBEURTEILUNG .....              | 3/4 |
| BESONDERE BESTIMMUNGEN.....             | 4/5 |
| ÜBERGANGS- UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN..... | 5   |
| AUFLAGEZEUGNIS .....                    | 6   |
| ANHANG I.....                           | 7   |
| ANHANG II.....                          | 8/9 |

## Rechtsverhältnis

- Geltungsbereich **Art. 1** Die in diesem Personalreglement aufgestellten Vorschriften gelten mit Ausnahme der privatrechtlich angestellten Personen für das gesamte Personal der Gemeinde.
- <sup>2</sup> Vorbehalten bleiben die Bestimmungen der Gesetzgebung über die Anstellung der Lehrkräfte.
- Öffentlich-rechtlich angestelltes Personal **Art. 2** <sup>1</sup> Das Personal der Einwohnergemeinde Därstetten wird öffentlich-rechtlich mit Vertrag angestellt.
- <sup>2</sup> Ergänzend gelten die Bestimmungen des kantonalen Rechts.
- Geltung von Beschlüssen des Regierungsrats <sup>3</sup> Die Beschlüsse des Regierungsrats zu personalpolitischen Fragen (Teuerung, etc.) gelten auch für das Gemeindepersonal.
- Privatrechtlich angestelltes Personal **Art. 3** <sup>1</sup> Aushilfspersonal wird privatrechtlich angestellt.
- <sup>2</sup> Massgebend sind ausschliesslich die vertraglichen Bestimmungen und ergänzend das Schweizerische Obligationenrecht.
- Kündigungsfristen **Art. 4** <sup>1</sup> Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate.
- <sup>2</sup> Die Kündigung durch die Gemeinde erfolgt in Form einer begründeten Verfügung. Das betroffene Personal ist vorher anzuhören.

## Lohnsystem

- Grundsatz **Art. 5** <sup>1</sup> Jede Stelle wird einer Gehaltsklasse zugeordnet (Anhang I).
- <sup>2</sup> Für jede Gehaltsklasse bestehen ein Grundgehalt von 100 Prozent und 80 Gehaltsstufen. Innerhalb der Gehaltsklasse ist die Gehaltsentwicklung bezogen auf das Grundgehalt wie folgt abgestuft:
- a) 20 Gehaltsstufen von je 1,0 Prozent,
  - b) 40 Gehaltsstufen von je 0,75 Prozent,
  - c) 20 Gehaltsstufen von je 0,5 Prozent.
- Dem Grundgehalt sind 6 Einstiegsstufen von je 1,5 Prozent des Grundgehalts vorangestellt.
- Aufstieg **Art. 6** <sup>1</sup> Der Aufstieg innerhalb einer Gehaltsklasse erfolgt durch Anrechnung von Gehaltsstufen.
- <sup>2</sup> Der Gemeinderat legt fest, welche Mittel für Aufstiege insgesamt zur Verfügung stehen. Er berücksichtigt bei seiner Entscheidung die finanzielle Lage der Gemeinde, die Konjunkturlage und die Entwicklung der Gehälter der öffentlichen Gemeinwesen und der Privatwirtschaft.

<sup>3</sup> Ob und in welchem Ausmass ein Aufstieg erfolgt, ist abhängig

- a) von der individuellen Leistung
- b) vom individuellen Verhalten
- c) von der gerechten Verteilung der zur Verfügung stehenden Mittel innerhalb des Verwaltungszweiges und der gesamten Verwaltung
- d) von anderen sachlich haltbaren Gründen

<sup>4</sup> Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung von Gehaltsstufen.

## Leistungsbeurteilung

Organigramm / Kaderstellen

**Art. 7** Das dem Gemeinderat direkt unterstellte Personal bildet das Kader der Gemeinde.

Kader

**Art. 8** <sup>1</sup> Zwei vom Gemeinderat bestimmte Ratsmitglieder sind für die Leistungsbeurteilung des Kadern und der Angestellten verantwortlich.

<sup>2</sup> Sie gehen dabei wie folgt vor:

- a) Sie führen mit dem Kader und den Angestellten einzeln Beurteilungsgespräche durch;
- b) sie geben den Betroffenen die Leistungsbeurteilung und die entsprechende Veränderung des Gehalts bekannt und geben ihnen Gelegenheit zur Stellungnahme;
- c) sie unterbreiten dem Gemeinderat ihren Antrag zum Beschluss.

Eröffnung/Rechtsmittel

**Art. 9** <sup>1</sup> Der begründete Entscheid des Gemeinderates ist dem Personal bekanntzugeben.

<sup>2</sup> Das Personal kann innert zehn Tagen nach Bekanntgabe des Entscheides eine beschwerdefähige Verfügung verlangen.

<sup>3</sup> Das Personal kann die Verfügung innert dreissig Tagen nach Eröffnung mit Verwaltungsbeschwerde beim Regierungsstatthalter anfechten.

Aussergewöhnliche Leistungen

**Art. 10** Der Gemeinderat kann aussergewöhnliche Leistungen mit einmaligen Prämien von maximal Fr. 2'000.– im Einzelfall belohnen.

## Besondere Bestimmungen

Arbeitsplatzbewertung

**Art. 11** Ändert sich das Arbeitsvolumen wesentlich, lässt der Gemeinderat die Stellen in der Verwaltung neu bewerten.

Funktionendiagramm

**Art. 12** Der Gemeinderat umschreibt die Zuständigkeiten der einzelnen Stellen in einem Funktionendiagramm.

Stellenausschreibung

**Art. 13** Die Gemeinde schreibt freie Kaderstellen öffentlich aus.

- Unfallversicherung **Art. 14** Die Gemeinde versichert das Personal gegen die Folgen von Berufs- und Nichtberufsunfällen gemäss Unfallversicherungsgesetz (UVG).
- Pensionskasse **Art. 15** Die Gemeinde versichert das Personal gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Ablebens im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG) und besonderer Gemeindevorschriften.
- Sitzungsgeld **Art. 16** Das Personal hat Anspruch auf Sitzungsgeld, wenn die Sitzung nicht als Arbeitszeit angerechnet wird.
- Jahresentschädigungen, Spesen **Art. 17** Die Entschädigungen und Spesen werden im Anhang II geregelt.

## Übergangs- und Schlussbestimmungen

- Besitzstand **Art. 18** Der Besitzstand ist gewährleistet.
- Überprüfung der Ansätze im Anhang II **Art. 19** Der Gemeinderat überprüft periodisch die Ansätze und legt allfällige Änderungen fest.
- Inkrafttreten **Art. 20** <sup>1</sup> Dieses Reglement mit Anhängen I und II tritt am 01.01.2018 in Kraft.  
<sup>2</sup> Es hebt alle ihm widersprechenden Vorschriften, insbesondere das Personalreglement vom 08.12.2007 auf.

Die Einwohnergemeindeversammlung Därstetten nahm dieses Reglement mit den Anhängen I und II am 4. Dezember 2021 an.

### Im Namen der Einwohnergemeindeversammlung

Der Präsident:

Die Sekretärin:



T. Knutti



S. Zimmermann

## Auflagezeugnis

Die Gemeindeschreiber hat dieses Reglement vom 28.10.2021 bis 29.11.2021 (dreissig Tage vor der beschlussfassenden Versammlung) in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt.

Därstetten, 17. Dezember 2021

Die Gemeindeschreiberin

S. Zimmermann

S. Zimmermann

## **Anhang I**

### **Gehaltsklassen**

Die Stellen der Einwohnergemeinde Därstetten werden wie folgt den Gehaltsklassen zugeordnet:

|   |        |
|---|--------|
| a) Gemeindeverwalterin / Gemeindeverwalter              | GKL 20 |
| b) Gemeindeschreiber / Gemeindeschreiber                | GKL 19 |
| c) Finanzverwalterin / Finanzverwalter                  | GKL 19 |
| d) Leiterin / Leiter AHV-Zweigstelle                    | GKL 13 |
| e) Verwaltungsangestellte / Verwaltungsangestellter     | GKL 11 |
| f) Gemeindearbeiter / Gemeindearbeiterin                | GKL 10 |
| g) Schulhausabwart / Schulhausabwartin                  | GKL 10 |
| h) Aushilfsangestellter / Aushilfsangestellte Schulhaus | GKL 6  |

**Anhang II** (Beschluss Gemeindeversammlung vom 02.12.2017 gültig ab 01.01.2018)

**Jahresentschädigungen, Sitzungsgelder, Spesen**

| <b>Funktion</b>   | <b>Jahresentschädigung</b> | <b>Stundenentschädigung</b> |
|---|----------------------------|-----------------------------|
| <b>1. Behördenmitglieder</b>  |                            |                             |
| 1.1 <u>Gemeinderat</u>  |                            |                             |
| 1.1.1 Präsident/in  | Fr. 6'000.–                |                             |
| 1.1.2 Vizepräsident/in  | Fr. 3'000.–                |                             |
| 1.1.3 Mitglieder des Gemeinderates  | Fr. 2'500.–                |                             |
| 1.1.4 Sitzungsgelder und Spesen gemäss Ziff. 5.1/5.2  |                            |                             |
| 1.1.5 Entschädigung für Spezialaufgaben gem. Ziff. 5.3  |                            |                             |
| 1.2 <u>Kommissionen</u>   |                            |                             |
| 1.2.1 Präsident/in Schulkommission  | Fr. 300.–                  | Beinhaltet                  |
| 1.2.2 Sekretär/in Schulkommission   | Fr. 300.–                  | Benützung EDV               |
| 1.2.3 Präsident/in Technische Kommission  | Fr. 300.–                  | und Erarbeitung             |
| 1.2.4 Sekretär/in Technische Kommission   | Fr. 300.–                  | der Protokolle              |
| 1.2.5 Präsident/in Wasserkommission   | Fr. 300.–                  |                             |
| 1.2.6 Sekretär/in Wasserkommission  | Fr. 300.–                  |                             |
| 1.2.7 Wahlausschuss<br>für die Auszählung bei Ständerats-, Nationalrats-<br>und Grossratswahlen ein einfaches gemeinsames<br>Nachtesen, sonst ein gemeinsames Zvieri  |                            |                             |
| 1.2.8 Sitzungsgelder und Spesen gemäss Ziff. 5.1/5.2  |                            |                             |
| 1.2.9 Entschädigung für Spezialaufgaben gem. Ziff. 5.3  |                            |                             |
| 1.2.10 Pauschale für Schlussessen pro Kommissionsmitglied   | Fr. 80.–                   |                             |
| 1.2.11 Abtretungsgeschenk pro Funktionär der Gemeinde   | Fr. 100.–                  |                             |
| <b>2. Angestellte</b>   |                            |                             |
| 2.1 Verantwortliche Schulzahnpflege   | Fr. 600.–                  |                             |
| 2.2 Friedhofpflegerin/Totengräber<br>(gemäss Reglement)   |                            |                             |
| 2.3 Bauaufsicht   |                            | Fr. 30.–                    |
| 2.4 Ackerbaustellenleiter/in  |                            | Fr. 30.–                    |
| 2.5 Leiter/in wirtsch. Landesversorgung   |                            | Fr. 30.–                    |
| 2.6 Kriegsmobilmachungsleiter   |                            | Fr. 30.–                    |
| 2.7 Reinigungspersonal/Aushilfspersonal   |                            | Fr. 30.–                    |
| 2.8 Übrige Funktionäre/innen der Gemeinde   |                            | Fr. 30.–                    |
| 2.9 Dienstaltersgeschenk 10 Jahre, 15 Jahre, 20 Jahre   |                            | Fr. 250.–                   |
| 2.10 Dienstaltersgeschenk ab 25 Jahren  |                            | Fr. 350.–                   |
| <b>3. Feuerwehr</b>   |                            |                             |
| 3.1 Kommandant/in Feuerwehr   | Fr. 1'500.–                |                             |
| 3.2 Vizekommandant/in Feuerwehr   | Fr. 500.–                  |                             |
| 3.3 Fourier   | Fr. 500.–                  | Fr. 30.–                    |
| 3.4 Chef GFO  | Fr. 500.–                  |                             |
| 3.5 Besuche von Kursen gem. Ziff. 5.1/5.2   |                            |                             |
| 3.6 Ernstfälle (Ersteinsätze) werden nicht entschädigt.<br>Ab dem 2. Einsatztag erfolgt die Entschädigung<br>gemäss Ziffer 2.9<br>Kurzeinsätze/ Spezialaufträge bis zu 5 Mann werden<br>wie folgt entschädigt (ohne Alarm): |                            | Fr. 30.–                    |

(Über 5 Mann ohne Telefonalarm im Ermessen des Gemeinderates)

#### 4. Gemeinwerk

- 4.1 Schneeräumung  
(gemäss Vertrag)
- 4.2 Landw. Maschinen und Geräte  
(gemäss Richtlinien minus 15 %)
- 4.3 Baumaschinen und Andere  
(gem. Richtlinien schweiz. Baumeisterverband SBV minus 15 %)

#### 5. Taggelder, Sitzungsgelder, Spesenvergütungen

| <u>Art</u>  | <u>Entschädigung</u> |
|---|----------------------|
| 5.1 <u>Tag- und Sitzungsgelder</u>  |                      |
| 5.1.1 Tagessitzung von Behörden und Kommissionen/<br>Kurse Wehrdienste u.a. (ab 5 Stunden)  | Fr. 250.–            |
| 5.1.2 Halbtagesitzungen von Behörden und Kommissionen/<br>Kurse Wehrdienste u.a. (ab 3 Stunden)   | Fr. 125.–            |
| 5.1.3 Abendsitzungen Kommissionen/Delegationen usw.   | Fr. 60.–             |
| 5.1.4 Sitzungen Gemeinderat   | Fr. 80.–             |
| 5.2 <u>Reisespesen</u>  |                      |
| Für Reisen auf Gemeindegebiet werden keine Reisespesen ausbezahlt (Spezialregelung Gemeindearbeiter, Feuerwehr und Bauaufsicht).<br>Ansonsten nach Möglichkeit Bahnbillet der 2. Klasse oder Fr. –.65 pro Autokilometer.  |                      |
| 5.3 <u>Besondere Aufträge</u>   |                      |
| Die Mitglieder des Gemeinderates, der ständigen Kommissionen und der Spezialkommissionen beziehen für besondere Aufgaben, Arbeiten und Kurzsitzungen, die nicht mit Tag- oder Sitzungsgeldern gemäss Art. 5.1 abgegolten werden, die Entschädigung gemäss Ziffer 2.9.   |                      |
| 5.4 <u>Verpflegungsspesen</u>   |                      |
| Bei ganztägigen Delegationen und Kursbesuchen werden Fr. 30.– entrichtet. Bei Lokalgabe werden mit Beleg maximal Fr. 40.– entrichtet.   |                      |
| 5.5 <u>Auszahlung und AHV-Beitrag</u>   |                      |
| Alle Entschädigungen werden Ende Jahr unter Vorweisung einer genauen Aufwandliste (Abgabe bis spätestens 15. Dezember) zusammen ausbezahlt. Die Präsidenten/innen der Kommissionen haben für die Sitzungen ein Anwesenheitskontrolle zu führen und diese ebenfalls bis zum 15. Dezember auf der Gemeindeverwaltung abzugeben. Für alle Std.-Lohnentschädigungen wird von der Bruttoentschädigung der Arbeitnehmerbeitrag für AHV/ALV/IV und EO abgezogen. Auf Gesuch hin kann darauf verzichtet werden. |                      |